#### Brobingial=Radirichten.

Driginal-Rorrefponbengen aus ber unter Angabe ber Quelle geftaftet.

The motiver einer Christofferen generative au eine man finant to Christoffer with the C. William (C. William) and the Collection of the Co

bessenn Dingen als Worte, sie bringt Augenblide hößern Geschlösiebens. Die Wirtung der Ansiüdrung in Dessau von eine großartige, und dies komme wicht anderes sein. Nicht nur, daß in größer Meinheit gehielt und getungen vurde sine Ausgörabe den Stad schwängt, können die Dissuanistenst sir Westen überhandlicht under die Schale der Erfanden der wird der die Verlächung der eine verfandnissolle Auffalung der einzelnen Witwittenden, ein williges Austerokanen, des den der eine verfandnissonst wert an der die Verlächung der eine Verlächung der die Ausgellen nur finden kann. Nicht gerüng Mide mag es Fru Kapellmeister Almaßarb gesosten der ein der kapellen nur finden kann. Nicht gerüng Mide mag es Fru Kapellmeister Almaßarb gesosten haben, diese Wert in der Weite einzustüdern, aber est ist entschäuße und der Verlächung der Arbad ausgündigen. Weg Kaises Gedurtistag durch Selfen, sehende Bisber, "Deatere in den Schwen des der Auffüllerung ein Arbad ausgündigen. Weg Kaises Gedurtisch aus der Schwenden Sacetandes geseiert worden sein, untstädige konnte der 22. Warz intrande mehr der verhaus unter die Verlächung ein geschale der der gegad. Softwartes zu Dessau weben, als es im Kongertalade des Gesogal Softwartes zu Dessau – mes. Kaffel, 28 März. Die Leiche des in Kongerinar wer-

per Zuliefun. — 188 — 18 per Anti-Ang. — 618 — 618 — 624, per Ang. Sept. — 628, per Cept. — 618 — 629, per Ang. Sept. — 629, per Off. Stor. — 629, per Off. — 629, pe

Herren-Allahite in 23 Formen Neuchetten Herren-Blichite Arbeits-Wicken Hobe etgante Wk if E n . Potolowsky tt u. Ateinichmieben Ede, stes derartiges Geschäft hier am Platze. . Chabliffement 60 1,75 80 1,25 40, 50

# Franksurier Psetde- n. Equipagen-Verloosung Loofe à 3 Mt. tausmaris 3 . A 20 &) empselsen J. Barck & Co., Grohe Steinstrake 14.

#### Rur Gewinne. Reine Rieten.

Franken 600,000, 300,000, 60,000 bis abwärts Franken 400 find zu gewinnen durch ben Antauf eines Türkischen Staats-Cifenbank Coofes.

in jedem Jahre & Ziehungen. Rächste Ziehung am 1. Afril.
In jedem Jahre & Ziehungen. Rächste Ziehung am 1. Afril.
In de berlaufe beie Loose im Mit. A5 das Ettit gegen vorheite Einieidung oder Nachandne des Betrages imb dade, im Tederunam den Antani zur erfeideren, die Eunichtung getroffen, diele Loose auch auf monatliche Abzahlung des gereichten Schop die erke
erwicht man das Auxentung von Mit. 5.—
erwicht man das Auxentung von Mit. 5.—
erwicht man das Eureche auf innutifie Seiwinne. Ledes Loos nuß lait Blan mit Face. AOD gezogen werden und da die Gewinne vom der
ütstrichen Regierung zu 80% oloset dan im die Sacht werden, de erhät man ihm die Betreitung zoole ind mit bem deutifelen Stempel verlehen, dader deren Untauf überal erlaubt. Die Gewinne werden Hier aufsegabt.

In jedem Jahre & Ziehungelläne veriende Gemeine werden Litten nach jeder Ziehung. Gell. Auftragen lehe entgegen.

Möbelfuhren werben angenommen. Strohhoffpige7a

Anventar-, Dünger- und Stroh-Auction.

Rontag den 29. d. Ris., Bormittags von 1012 Uhr ab follen and dem Occonomies Schöft Böllbergerbof der, 39 hiertelber den im Termine betomt au machenden Beschingungen berkante twerden:

4 ftarte Alderpferbe, 2 Rutichpferbe, wovon bas eine ichon 7 Rühe, 12 gute Acerwagen, 2 Wafferfinen,

18 Ingodien, Adergeichirre, Ochiengeichirre, Ladezeuge, Ketten, I Aufscheichter, Adergeichirre, Ochiengeichirre, Ladezeuge, Ketten, Edniranten, Sade, Blanen, Gemalte, Decimalwagen, Gewichte, I Celfengeichertecher, I Satermeiche, blude, Erennholz, diverte Kurthichaftsgeräthe, I Jaufen Dinger, bivole eine aufse Jarent Strentholz, bette au Chanfiebaufe as der Merichenger Chanffee lagern.
Dalle ale, den 22 Marz 1886.

Hallelgt Inchetliederei-Compagnie in Tiquidation.
O-Radestock, Auctions-Commissar.

# Inventor = Anction.

Begen Blagas ber Bleifsjadt isoll Mitteue Blagas ber Bleifsjadt isoll Mitteue Blagas ber Bleifsjadt isol Der Born. 10 Her ab Grand-sink Par. 22 in Palena immelliches Bleifsjadtsinkenter als: 2 midmilgenbe. Blaglibe. nebil Rummelgeloftni, 1 Bagen, 2 Bilige. 1 Sartofielpling. 1 Griftspater, meh-rere Gagen. 1 breitsjelige Balga. 1 men Dreidmindbine. 1 Sadtel-malding. 1 Menigmagnatidie, außer-ben Spreuborben, Mildgeräthe, Badtröge, Bleiflatten, Rollen unb berichebene anbere Gegentlänbe Hentlich meilibetenb gegen gleich baare Begalfung verfauft werben. Dalena, ben 15. Mars 1886.

#### Saus-Berfauf.

Jun Anthrage ber Geichwiter Bier-tinnbel foll das benielben gedöring, in der Mannischuftrasse under Nr. 23 belegene, im Gundbuche bon Halle And I Windschuftrassen Grund-fliet am

find an Montag den 29. März cr.
9. Uhr Bormittags
in meinem Vircau, Brüderfir. 15.
meifibietend beretauft iserden mat die ig Kanfliebader 31 dielem Ter-num bierdruch ein.
Die Abdingungen tömmen ichon vorher bei mit eingelehen werden.
Onlie ad, den 18. März 1886.
Der Rechtsonwalt Schütte.

Verpaditung oder Verkauf. Bethalining 1994. Ein Gartenlofal mit Zengloal n Bilipie, verbedten Kegelbahen, 21/8 Preg. ar. Gemülegarten, in einer feb hatten Honbelse u. Garmisonitadt ber Altmarf ioff ann 1. Zufi anbetrveit verbachtet der verfauft verben. Di-rette Aufragen unter H. F. II. ar Rudolf Nosse, Zafzivedel.

#### Verkauf.

Altershalber verfanie ich mein Koffa-theugut — worin Stellmacherei be-trieben — mit ca. 61/4. Mrg. Alder u. großem Santsgarten. Unterbandber ber-betein. Wansteben alsee Rr. 7.

Der Unterzeichnete bat in Dedlen

Güter jeglicher Größe au Conjunctur gemäßen Breisen ftets am der Sand und giebt auf Anfrager von Resectanten Austanst ohne Spe

Büderei, gute gangbore, dicht bet galle Umitändeh joi oder 1. Mai an übernehmen event, mit Bierdeftall. Dift, sub E. g. 44684 bej. Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

### Gin Rittergut

in Thirringen aviiden Jena mit Eifenberg, ca. 500 Mrg. Ech und Biele, Weigenboben, volltinisch flee-fäbig, ca. 500 Mrg. ichöner Lambbola-wald, großes sleenbes und tobies Ju-ventar, Forderung 500,000 Mr., haben av vertanten Carl Apel & Sohn in Weimar.

Citt Saus in Merfeburg, Borber u. Hintergebüngen u. hintergebüngen u. hintergebüngen u. hintergebüngen u. hintergebüngen u. hintergebüngen unter H. F. 100 an die Expedition des Correipondent in Merfeburg senden.

Gin Materialgeschäft mit Rebendranden, in einem großei reichen Dorfe, Bahnfalton und Juder-lader, bisheriger Umlet durchientlich 30,000 Mr., iff Zamilienberchlimis halber dabight zu verlaufen. Zur Uebertaginn einsten 9000 Mr. erze-berlich iem. Abreffen unter N. V. 553 an Hansenstein & Vogler, Madeburg.

r einzige in e. gr. induftriereich. Ort Königr. Sachien, Ford. 90000, Ans 3000, Uni. 45000 Paart. Veft f. I ft, bei Unit. d. 310 vort. Schutze. leiftaurat., Steglißerstr. 21, Berlin W

# Baftwirthichafts-Bertauf.

Olifonityingie, 4, 5, ton De isid belegne, Gaitwirtsidait mi Wrg. guten Feld und 1 Wrg. Garte im ich gefonnen, meter günstigen Bi dingungen preiswerts zu verkaufen. Schiller.

Schiller.

Sin aveitiofiges, gut expoliten.

Pobulians mit stallungen und Sin mitisearten, unter Luntianen und mitisearten, unter Luntianen und mitisearten, unter Luntianen under historianen sin bettern sin Schriftsteller und beit Beitre preichtert unter Elejfin zu beit. Beitr poblen ihn unter Elpfin X. 1165 un die Elph d. 31e, menbe

# Gin Rittergut

on 820 M.g. Luderrübenboben, bei isteben, mit inuntlichen tebenden mit die Schen der Abertagen 186,000 Thr. haben wir unter güntlige gablungsbebingungen zu verfaufen Carl Apel & Sohn, Weimar.

### Gin Grundftud,

ca. 2 Edder Area, borzigliche Poblage. foft in mitten einer industriellungen einer industriellungen einer industriellungen einer eine Edgen mit ca. 12. Simuodinern gelegen, ist unter ginntig Bedungungen zu vertaufen. Daffe eignet fich an herfolgen Edgert in der eines eines die der eines die eine

Gin ichibner Lambbeliti bei Samburg, 80 Mry. Lamb 8 Mrg. Wielen, hoch, who was a stein hoch, which will be bedaube. Bohnbans. Sedeume. History hand, 2 Bierde, 6 St. Hornwich, 5 dieweiner, completten, oblien n. Lefends. Montalis, die weiter, 101 wegen Mrenheitehung In- wirflich preiswerth mit ft. Aussahlung. Rener Setenweg 49 I. 1911.

Jahnburg, Achet Steinweg, 290 qw, g, an d. Schweficketter, 420 qw jud iofert unter gimftigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei G. Böttger, Hars 17.

## 300,000 Mark

find in einzelnen Befragen, theils zum 1. April, theils zum 1. Juli er. auf gute Sypothet d. mich auszuleihen Infligrath Kruckenberg.

1 Million Mark à 41/4% will ich bis 410 bes Werthes fosort ober Juli erschworkelarisch auf Jäuser austeihen. Offerten sub J. 1029 an die Exped. d. Zig.

45,000 97f. 30 4% ober du 41/2 % als Hopothet per 1. Air 1886 gelicht. Werth 90,000 & Directeu sub B. 341 an H. Gräfe, Große Märkerktraße 7 erbeten.

Größere und fleinere Poften Subothefen = Ravitale habe audzuleiben. Generalagent Reiche, Friedrichftr. 4.

### 300 Marf

300 Mari genen gute Siderbeit u. Innen vorort geluck. Offerten sub B. a. 4-8781 belorbeit Rud. Mosse, Prilbertin. 3 35-40,000 Mr. Mimbelgeber find per 1. Jult bauernd und zu billigen Jinsing ausguleiten burd. Theodor Helme, Wildertit. Sa. 6000, 12,000, 20,000, 40,000, 60,000 u. 90,000 & weden auf gute zindit burd. Theodor Helme, Bliddertit. Sa.

9000 Marf auf puvill-lichere per 1. Juli gelucht. Unterhöhelte verheten. Off bef. sub E. F. 14276 Rudolf Mosse, Brüderlir. 6.

perbeten. Di. bef. sub B. B. 4276 Rudolf Mosse, Briberiu. 6. 30. Mark Grufffention erfäll Derjeilige, welcher einen durchaus flicht, erfahr. Kaufmann, 30 Sahre, eine ilchere Stellung als Buchhalter, Corre-jowhent z. in einem biefgan Geschäfte verschaft. Seinfe Referenzen. Andre. beische Morelfen was A.f. 4232 bei. Rudolf Woffe, Brüberstraße 6.



# Bolizei = Berordunny,

Mat Grund der §\$ 5, 6 und 15 des Geleges über die Kollzei-Berwaltung vom 11.8. 1830 (Gelege-Sammlung Seite 255) und der §\$ 143 und 144 des Geleges über die allgemeine Landsbermaltung vom 20 Juli 1883 (Gelege-Sammlung Seite 195) wurd dierdurch unter Luftunmung des Gemeinde-Vorindes im Ergänzung desse Volkaderung der §\$ 49 und 51 der, heitigen Ban-Beligie-Ordnung vom 18. Juni 1879 für den Stadtleris Halle a. S. Holgendes der andere

Die Anlegung von Abritten der, fo lange nicht ein anderweites Spften nur befondere poligeliche Genehmigung für nichtig effatt ift, forten nur noch einem der nachtebung genaumten 3 Soffense beim gewöhnlichen Einweise beim Zonnens oder dem Spill-Spftens unter Bosofchiebenen Abritannungen erfolgen.

§ 2. Mgemeine Borichriften.

Alborte asser vergenanten Spiteme dirfen nur direkt an Ausgenwänden in direkter Berbindung mit der Ausgenluft angelegt werben. Anlagen an sog. Lichtlickfalten oder kleineren bezw. überbeckten Licht-hösen, nach velchen noch andere Räume Feisser haben, sind unstattbalt.

Spezialvorichriften. A. Für bas gewöhnliche Grubeninftem

§ 3. A. Hir das gewöhnliche Grubenisstem
Die Abstritsgrube muß mindelens I Wit, von der nocharlichen Grenze
entiernt bleiden, siels außerhalb der Gedündeumsassungen segen und eigene
Bande erkalten, die von diesen Unstättigungen siegen und eigene
Bande erkalten, die von diesen Unstättigungen siegen und in den
mindelens 30 Centimit, gefrennt ind. Dieselbe ist im Goden und in den
Bandaungen vonserdicht in solder konstitution in Gementandret derzahelben,
mit geglätzten Gementinde im Inner an versehen und die Abstragungen
össung in Gementindret zu übervollben. Trockne, nicht mittellt Schland, zu
entletzenbe Gruben fohnen am Seile der Iledervollstung doppelten Golschauch zu
enter mindeltens 5 Cim. hohen, seltgestamplien Lehmandschauge als Abstragung einer Abstragung und den das einer mindeltens 5 Cim. hohen, seltgestamplien Lehmandschauge als Abstragung einer Abstragung einer Abstragung einer Abstragung einer Abstragung einer Abstragung einer Abstragung eine Abstragung einer Abstragung einer Abstragung einer Abstragung eine Abst

mit einer mindeltens 5 Etm. hohen, reigestamptien Lehmzwischalage als Albsdeung erdalten.

Die Sohle der Grube ist in zwei im Sechande übereunander gelegten Stackhächsten in Gementmixtel auf eben tolger Bettung bezuhleten.

Die Reimigungsöffnung der Grube muß doppelte, dichtichliebende und ficher Secheurschafte erdalten.

Die Bentifation der Grube das in der Beise zu erfolgen, daß die Alaudore in gleicher Beise ohne Ginengung des Auerschaftens die Alaudoren gleicher Beise ohne Ginengung des Auerschaftens die Vorgrünglichen und mit wirfinmem Luttingeltor derieben werden. Außgerdem ist noch ein beloudere Bentilationskopt dom mundeltens 13 Jau 13 Chm. Auerschaft anzulegen. Lehteres Rohr muh am höchten Buntte der Grube, müglicht unter der Zeite andagen und an siener Unspinidung mit durfünger Sangelappe berieben werden. Sämmtliche Albortliße find mit dichtichließenden Deeteln zu berieben.

Sangefabpe berieden bervoen. Samming wer glafirte hartgebrannte Thom-Dectein zu verieden. Bis dem die die die die die die die die die tohre von nicht unter 15 Ctm. lichter Weite zu verweiden. Die Abzweigungen zur Einführung der Abortrichter dürfen nicht unter einem größeren Bintel als 30 Grad gegen das Plaffurder in die einemünden, derriehe Wintel ist für die Einmündung des Hauptabfallrohres in die Blotz-verke die einfahren.

beriesse Abinkel ist für die Einmündung des Handbialkrohres in die Albortgende einzighalten.
Der Durchgang des Albialkrohres durch die Umfassung des Gebäudes
und der Erube ist wasserbied berzustellen.
Die Abhalkrohre sind mit thamtederiernen, in das Mauerwert einge lassenen, direkt unter der Willie fügenden kacken Schelleich in Euffernungen von in maz. 200 Witz. mierleitigen.
Die Dichtung der Röchre in den Ausserbied der mit Cennent zu erfolgen, nachdem vorder eine Dichtung in einem Ringe durch getheerte Haufftride gegen Durchssiegen des Cennents eingebracht ist.

§ 4. B. Für bas Tonneninftem.

ng stehen. Die Abfallrohre find in berfelben Beise wie bei bem vorstehend unter

§ 5. C. Für bas Spulf nitem.

The famutlichen Creben find in 30 überdeden, daß die Kontrole über die Einrichtung, namentlich über die Gitter, 31 jeder Zeit und ohne Einsteigen in die Einden, sowie ohne Annahme einer gebilden Selamy bequier beitet werden. In die Verlegen in Ve

der Annahmen der Annahme einer gebilden Stellung bequem bendert eine wechen kan. Bu den Absaltraften find eilerne, innen aspholitire oder glaftete, nicht iber 18 seatumeter ichneuelte Eilenrohre zu verwenden; die Vertwedung den Avoirohren if ansgeichoffen.
In eine Kläcznibeneile Sieherrohre zu verwenden; die Vertwendung den Worderen ist ausgeichoffen.
In eine Kläcznibenanlage ditrien feine anderen Korte als iolige mit Wolffen erfolgen, hat vielmehr michwen, die Kleinsberanlage ditrien ist die felbischiehen Kentilen zu geschehen, dezu ist der Echtischiehen verlägen, hat vielmehr werden mich Verlägen, das vielmehr der erfolgen, hat vielmehr michwen der Getätigen der Verlägen der erfolgen. Die erkeite Frlandburg zu erfolgen, dass die Kortichtungen berantellen.
Die erkeite Frlandburg aus sentiellen.
Die erkeite Frlandburg aus sentiellen aus dem Schiften Gerüber, namenlich wenn eine Abführung felter Excremente nach dem Erugbeitauf ellegeltell ist, hoberet gewicht gestellt wir den jeden Kludge numerbalb einer weiter zu bestimmenden Krift ohne jeden Unipung auf eine Entschädigung aufger Banntyna geltellt werben. Genoblichen der Beitger lolger Milagen verpflichtet, etwaige polizeität geforderte Unischen auf ihre Kludgen verfelben und des Bernfung auf die ertseilte Exchendung auszuhren.

Die Bentilation ber Genben bezw. Aborte hat in ber für bas gewöhnliche Grubenspilem im § 3 vorgeschrusbenen Weise zu erfolgen.

Die Borschriften ber Boltzei Berordung dom 30. Juni 1875 über Des-imfigirung der Aborte z. finden auf die in § 1 genannten der Echtems gleich mößige Auprendung; jedoch fit, du wo dos Spillighten eingerigkeit ift, ein Des-urfettionsmittel zu mablen, welches nicht nur die gelammte Anlage gestantfrei erfölt, inderen und volliftandigen Rieberichtag der festen Excremente noch dem Boden der Erube veranlöst.

Die borhandenen, in ihren Einrichtungen keinem der genannten Shfteme entiprechenden Abortanlagen find auf Aufforderung der Kolizei-Verwaldung innerhalb der bon berielben zu fiellenden Frift nach den borfiehenden Anord-nungen einzurichten.

11ebertretungen biefer mit dem 1. Abril cr. in Kraft treienden Berord-ning werden mit einer Gelbstrafe bis zu Treißig Wart, im Unbermögensfalle nit Haft bis zu I Tagen geahndet. Halle aS., den 20. März 1886.

Die Grasmitung in den Gräben und auf den Böichungen der in die terhaltung der Stadt Agle übergegangenen Chaussestrecken und ander eine Salle übergegangenen Chaussestrecken und ander eine Salle verschener Ghaussestrecken Geeinterstreise dem Stations-Aummer 1.0 grüner der, die Stations-Aummer 2.0 bis 3.2 und der Bolle Beiseinsteller Chaussestrecken, Werseburgerstraße, von Stations-Vummer 2.0 bis 3.2 und der Bolle Beiseinsteller Chaussestrecken, Werseburgerstraße, von Stations-Vummer 2.0 bis 3.2 und der Bolle Beiseinsteller Chaussestrecken, Werseburgerstraße, von Stations-Vummer 2.0 bis 3.2 und der Bolle Beiseinsteller Chaussestraß

Befanntmadjung.

Die Einwohner unierer Stadt, welche Bohmungen an Stadirende zu vermiethen beabstacktigen, werden erjach, dieselden mit Angabe der Wietzsbedungungen in eine Litte, welche im Jummer Vr. 6 des Universitätsestendendes, eine Teupe boch, die dem Universitätsegativoto Vitteritä anliten, während der Adventlage Steinflitzuden eintragen zu lassen. Auf diese Litte inde die Einsteinden von eine Litte in die Einsteinden von die Anfahren der Anfahren der Vertrechten die Einsteinden von die Anfahren der Vertrechte die Vertrechte die Vertrechte die Anfahren der Vertrecht der Vertrecht die Vertrechte die Vertrechte der Vertrechte die Vertrechte die Vertrechte der Vertrechte

# Große Möbel-Auction.

Montag den 29. März von frih 9 Uhr an und folgende Tage sollen im hiesigen Sotel des Presdener Babuhofes wegen Beggug des Bestiers eine große Partie feinere Mödel, als: Chreibserteiner, Tische, Elible, Federbetten, Alfenidetwaaren, Glas u. Boxellan, sowie mehrere hochseine Salouipiegel u. drgl. m. meistietend berkeigert werden.
Leipzig, im März 1886.

# Rutholz=Auction.

Montag den 29. März cr. Borm. 10 Uhr verfause ich im Austrage der Bormundschaft auf dem frühren O. Scheibe'ichen Lindemann) die noch vorhandenen Rus-bölger, als:

n als:
div. Brettwaaren, Krenzholz, geschnittene Vallenshülzer, Bappels, Ahorus, Erlens, Abelsbeers,
Lindens, Birnbaums, Apselbaums, Birlens, Eschens,
Weisbuchens Volken und Bloche; ferner: Weissbuchens, Salbhülzer, Aothbuchens Volken, Eichenbuhlen, 5—16 cm itart, Eichenbloche, FichtensBanjiämme, Kieser-Banjiämme und diverse Thons
röhren u. s. w.
Muction gegen Saare Zahlung

Th. Lutze, conceff. Auctionator.

3nr bevorstehenden Baufaijon empfehle ich den Serren Maurermeistern und Bangerren frijch gebrant-ten Banfall in vorzüglicher Qualität, franco Bau-plat oder ab meinem Lagerschuppen am Steinthorbahnhof zu billigen Breisen.

18. Penne, Kalkwerksbesiter.

Orfordfhiredown-Stammidaferei Löberik Boit Zörbig, Stat. Stumsdorf.
Der freißandige Berfauf meiner Bollblutzfährlit.
Dom. Löberis bei Jörbig.
Dom. Löberis bei Jörbig.

Salle. Drud und Berlag von Otto Benbel.

Mit Jernben etgreifen mit der Sober mitthellen au fonnen, das mirer elebend geweine fielme Ida durch die Behand-ling und Berordung des Krantitant ber Kalurbeiltunde Jerru F. Dietze in Salle als. Gis. Dirundungaglie 11,111 ohne Wedigun-Amerbung fic wieder aunz wohl im murter befrühet. Jür die auforfernde Tödiglieft mit Stehe, die Serre Diege bei feinem Sieselen uns exwiefen dar, fagen wir ihn weben die Stehe der die Berühe darun finden, iher siebe Gelegenheit zu benuhen. Serne Die her jedes von ihm angervande Natur-beilverfahren zeichelben au empfelden. Burterstrode det Bibro, ben 21. März 1880. Mit Frenden ergreifen wir bi

Sigarren zu Fabrifpreifen.

elgaitti an distribution.

Ils bejonders breisberth
empfehen in befter Chalifati.
Zada-Cigarren 28-36. A.
Cumatra-Cigarren 32-42. A.
Cumatra-Cigarren 32-42.
Cumat

Frische Vollander Austern, geinsten Affrachauer Caviar, Frima geräuch Meinlachs, Frische Birthühner, Usecht Zeichouer Klübchen, Grüne Bommerausenfrüchte, geinte Weisinaalbefelinen, Auf Gelde empfing

Wilh. Schubert, Gr. Stein: u. Gr. Ulrichftr. Ede.

Zur Saat.

Chwarzwiden ju Bidfutter be uft Brause, Dederftedt.



jur bauernben, rahicalen und sicheren Sei Imig aste, selbst ber barmädigsten Nerven leiden. Dauernbe Heilung aller Bleich-nicht, Angstgestliche, Kopsteiden, Migstin-tlerzklopfen, Magenleiden, Verda ungs-voschwerden ote.

boekhwerden etc.

Das Newen-Kraft-Elixir, aus ben
eheiften Bfaugen aller 5 Weittiefte, nach
en neuthen Grächungen her med 38 Henfüglig von einer Muterität erften Stanget
füglig, von einer Muterität erften Stanget
fürsten Breitstagen einer Reiter Stanget
Warantie für Befeitigung einer Reiten
Miels Mährer belagt bas jeher grädige beit
legente Girculfar. Preis high J. M. S.—
gange Flanche Mk. 9.—, gegen Gineinbung ere Boffmung.
Hampt-Depot: M. Schulz, Hannover, Schillerstrusse. Depoti:

napp-bejot: Ascaniz, Han-nover, Schillerstrass. Depot: Affect: Atorfiete, Leipzig, Mobren-Pibothe, Defau, in ben Apotheta Diben, Evoffen a.C., Do: Apothete, Camb burg a.C., jerner zu bezieben burg, Herm. Müller, Beimar.

### Gegen Saarfrantheiten Arnica Praparat.

Durch mein Kräparat wird jede aarfrankheit beleitigt und, wo noch aarkvurzeln borhanden, ueues Haar zeugt. Erfolg winderbor: 2,50 A E. Schwabe, Gohlis-Leibzig.

Der bewährte und allein echte Dr.Kahleis'sche Magenliqueur

II Auflithin Aufgenfürlender Befandtseien bereitet und hat isch bet gefährte Verbaum; und ste-geföhrte Verbaum; und ste-genföhrte Verbaum; und ste-genföhrte Verbaum; und ste-die ich feiligm etweien. Er it nicht haben in Flacksen a 1,25 % und 2 » bei den Hertner Julius Beetnge, J.H. Reussner, a. Mortsfrügelu. F. W. Rodbnick, Bernburgersträße.

Italienisch Rangras,

p. 50 Ko. 15 A. Riefenspürgel, p. 50 Ko. 15 A bertauft Rittergut Mitjespuis bei Jekuik iA. Airichbämme, ichr ichdne hohe liarde Straßenbämme, mit den belten Sorten veredet 100 Stift 65 OR., ichnöchere 40 und 30 Mt. Alpfel und Birnenb bänne 80 Mk. fonde alle Baumichalen-artitel billig, empfieht Echtendik. Louis Prager, Baumichalenbeither.

Alpfelfinen.

Original Sitien mit 420 Stüd für A21,50 bis A25,50. 25 Stüd A1,50 bis A1,80, große froltreie Fruckt. Citronen. Original Sitie mit 300 Stüd A1,50. 100 Stüd A5,50. 25 Stüd A1,50. froltreie große Bruckt. envireibt bie Silbruchtbanblung G. Sponner, Gr. Rlausftraße S.

Kartoffeln.

(weißsteilchige Zwiebelfartoffeln) vertauft größere Boften Mitteraut Aleinzichocher b. Leivzig

Philips